

## **Themen für 2. Examensarbeit in Englisch**

### **Beitrag von „Mark1979“ vom 6. Januar 2009 11:27**

Hallo zusammen

Suche gerade ein Thema für meine 2. Examensarbeit im Fach Englisch - und hab so meine Problemchen damit. Hätte jemand hier vielleicht einen ergiebigen und interessanten Themenvorschlag? Was Klassenstufen angeht würd ich gern entweder in Klasse 6, 7, 8 oder 9 machen - wir benutzen Green Line an unserer Schule. Hab schon mal überlegt, was mit Internet zu machen - oder ein Vergleich zwischen zwei Paralellklassen. Weiter bin ich leider noch nicht. Für Vorschläge wäre ich sehr dankbar!

---

### **Beitrag von „nani“ vom 6. Januar 2009 12:02**

Schau doch mal auf den Seiten von Ausbildungsseminaren, z.B. hier:

<http://www.nibis.de/~as-he/englisch.htm>

---

### **Beitrag von „Bolzbold“ vom 6. Januar 2009 12:27**

Hallo Mark,

das ist aber noch SEHR unkonkret.

"Irgendwas mit Internet" - was soll das sein?

Internetrecherche (Methode)

Webquest (Methode)

selbst eine Homepage basteln?

"Vergleich zwischen zwei Parallelklassen" - was soll das ein?

Vergleich auf Leistungsebene? => was soll das bringen?

Vergleich auf sozialer Ebene? => was soll das bringen?

Was erhoffst Du Dir von einem Vergleich zweier Parallelklassen?

Also mit dem Fach Englisch hat das bis jetzt nicht viel zu tun.

Erwarte bitte nicht, dass Dir jemand ein konkretes Thema formuliert, wenn Du selbst noch keine konkreten Vorschläge hast.

Gruß

Bolzbold

---

### **Beitrag von „nani“ vom 6. Januar 2009 12:44**

Vielleicht ein E-Mail-Projekt mit einer englischen Partnerklasse (z.B. über kulturelle Unterschiede)??

---

### **Beitrag von „Candice“ vom 6. Januar 2009 13:10**

Zitat

*Original von nani*

Vielleicht ein E-Mail-Projekt mit einer englischen Partnerklasse (z.B. über kulturelle Unterschiede)??

Email- und Briefprojekte würde ich eher nicht machen. Denn du brauchst ja dann zumindest ein paar Briefwechsel, und das ist mmN in diesem zeitlichen Rahmen nicht unbedingt machbar. Du brauchst ja auch noch Zeit um deine Aktion zu evaluieren und letztendlich dann die Arbeit zu schreiben.

Außerdem bist du mit so etwas stark von der Partnerschule abhängig, und wer weiß, ob die das als so wichtig ansehen wie du. 

Ich würde versuchen, ein zeitlich begrenztes Projekt zu entwerfen (max. 2 Wochen vielleicht), damit du hinterher noch genügend Zeit hast!

---

### **Beitrag von „Mark1979“ vom 7. Januar 09:18**

Was haltet Ihr vom Thema "Podcasts im Englischunterricht"? Hat da jemand Erfahrungen? Thema ergiebig?

---

### **Beitrag von „katta“ vom 7. Januar 2009 16:53**

Ist auf jeden Fall gerade "in Mode" und in einer der letzten "Praxis Fremdsprachenunterricht" war da was drin (also eine aus dem Jahr 2008 - ist vom Oldenbourg Verlag, da findest du bestimmt das entsprechende Heft).

Vielleicht taugt der Artikel ja zur allgemeinen Orientierung, was damit machbar ist.

---

### **Beitrag von „klöni“ vom 7. Januar 2009 19:02**

Podcasts lassen sich rezeptiv und produktiv nutzen. Wenn du sie mit oder für deine Schüler selbst herstellst und ins Netz - am besten auf die Schulhomepage - stellst, dann erfreust du als moderner und innovativer Ref nicht nur deine Fachleiter sondern auch deine SL.

---

### **Beitrag von „Snoopy79“ vom 10. Januar 2009 10:31**

Hallo,

ich habe auch letztes Jahr in Englisch geschrieben und habe über die Bewegte Schule im Englischunterricht in einer 6 Klasse geschrieben udn eine 1,7 bekommen.

Biete meine Arbeit mit Umfang von knapp 30 Seiten auch bald im INternet auf Hausarbeiten.de an, kann sie aber auch so schonmal anbieten...

---

### **Beitrag von „beaumchen“ vom 10. Januar 2009 11:18**

Schau mal auf der Seite

Seminar Trier

unter "Hausarbeiten" -> Englisch

---

**Beitrag von „Mark1979“ vom 10. Januar 2009 12:35**

Danke erstmal für alle Antworten!

snoopy - Nett gemeint, aber ich will die Arbeit schon SELBST vorbereiten und schreiben!

Was haltet Ihr vom Thema:

"Nutzung von Podcasts im Englischunterricht einer neunten Klasse"

Fragestellung der Arbeit könnte dann sein:

Eignen sich Podcasts zur Verbesserung des Hörverständens und zur Sprachproduktion (durch eigenes Erstellen eines Podcasts)?

Dann könnte man in der Reihe erst mal einige Podcasts rezeptiv behandeln (ggf. mit Transkript), bevor die Schüler dann in Gruppen einen eigenen Podcast vorbereiten (Thema Australien bietet sich da an) und nachher aufnehmen. Die könnte man dann als Anreiz sogar auf die Schulhomepage stellen.

---

**Beitrag von „\_Malina\_“ vom 10. Januar 2009 13:26**

Jedes Seminar / jeder Seminarleiter hat da unterschiedliche Vorstellungen, deswegen find ich das von vornherein komisch, sowas in einem Forum diskutieren zu lassen, aber wenn wir grad dabei sind ;):

Mir wäre das Thema so zu unkonkret bzw. in meinem Seminar wäre das auch nicht durchgegangen. Wenn es bei dir um Hören UND Sprechen (was ich ganz schön viel für EINE Arbeit finde) gehen soll, müsste das eigentlich auch im Titel enthalten sein.

ZUMINDEST IN MEINEM SEMINAR 

---

**Beitrag von „beaumchen“ vom 10. Januar 2009 15:30**

Bei uns müsste das Thema auch das inhaltlich/fachliche Ziel inhalten sein:

zB

Nutzung von Podcasts im Englischunterricht einer neunten Klasse aufgezeigt an einer Unterrichtsreihe zum Thema "London"

---

### **Beitrag von „Mark1979“ vom 11. Januar 2009 11:14**

Also, unsere Reihe muss einen Umfang von 6-8 Einzelstunden haben. Mir ist klar, dass Hörverstehen UND Sprachproduktion etwas zu viel für diesen Zeitraum und den Umfang der Arbeit ist. Wie könnte man das Thema denn sinnvoll eingrenzen? Da die Schüler keinerlei Erfahrungen mit Podcasts haben müssen sie meiner Meinung nach auf jeden Fall erstmal damit vertraut gemacht werden (also Hörverstehen). Da aber gerade die Produktion eines Podcasts interessant ist und die Schüler bestimmt motiviert, sollte das irgendwie auch mit rein. Bin grad etwas ratlos. Oder könnte man Podcasts auch nur unter landeskundlichem Fokus nehmen? Sowas wie: Nutzung von Podcasts in einer neunten Klasse zur landeskundlichen Erarbeitung/Vertiefung des Themas "Australia"?

---

### **Beitrag von „Mark1979“ vom 12. Januar 2009 19:16**

Um mal ein alternatives Thema zu diskutieren:

Hat jemand schon mal einen Versuch oder eine Reihe zur Wortschatzvermittlung gemacht? Aus lernpsychologischer Sicht meine ich mit Wortfeldern und/oder mentalem Lexikon?

Da könnte man sonst bestimmt ne ergiebige Reihe zu machen....

---

### **Beitrag von „klöni“ vom 13. Januar 2009 13:42**

Wenn dich die neuen Medien interessieren, könntest du dich ja mal über die Einsatzmöglichkeiten von Blogs im Englischunterricht informieren.

Ich habe selbst diesbzgl. noch keine Erfahrungen, finde das Thema aber sehr spannend.  
[http://www.schule.de/englisch/blog\\_aufsatzz\\_login.htm](http://www.schule.de/englisch/blog_aufsatzz_login.htm)

---

### **Beitrag von „nini13“ vom 26. November 2009 12:23**

hey Snoopy79, suche auch gerade eine Thematik und hätte Interesse an Deine Arbeit. Kannst Du mir die vllt. mal schicken???

Meine emaiadresse ist:

[Janine\\_weers@yahoo.de](mailto:Janine_weers@yahoo.de)

Vielen Dank!!!!